



# Jugendserie in Badenhausen



## Turnierbericht

### 56 Jugendliche bei Jugendserie in Badenhausen

#### ...Bezirksmeisterschaft in Bezirk 3!

Am 11. November 2006 fand ein weiteres Turnier der Jugendserie im Schachbezirk III Süd-Niedersachsen, diesmal in Badenhausen, statt. Mit 56 Teilnehmern in den Altersklassen U8, U9, U10, U12, U14 und U16 wurde es von den Vereinen sehr gut angenommen.

Besonders erfreulich war diesmal die besonders hohe Beteiligung von SpielerInnen aus Vereinen des Bezirk Süd-Niedersachsen. Insbesondere da dieses Turnier gleichzeitig durch eine Sonderwertung die Bezirksschnellschachmeisterschaft der Jugend im Bezirk Süd-Niedersachsen war. Etwa zwei Drittel der Teilnehmer kamen aus den Bezirk des Ausrichters.

Der SV Osterode-Südharz hat zur Geschichte der Jugendserie wesentlich beigetragen. 2001 wurde am 10. Februar das erste Turnier der Jugendserie im Jugendgästehaus Osterode ausgetragen. Nachdem ein Jahr später auch das dritte Turnier in Osterode veranstaltet worden ist, wurde es leider ein wenig ruhiger. Nach etwa vierjähriger Pause war es aber wieder so weit: Der SV Osterode-Südharz meldet sich zurück!

Im Vorort Badenhausen bot die Haupt- und Realschule geeignete Räumlichkeiten für ein reibungsloses Turnier. Ein besonderer Dank gilt an dieser Stelle den Helfern des Schachvereins aus Osterode, besonders der Vorsitzenden, Claudia Markgraf, und Stefan Markgraf als Hauptorganisator. Stefan hat bereits kurz nach dem Turnier eine Neuauflage der Jugendserie in Osterode im Jahr 2007 angekündigt.

Wer sich über die vergangenen Turniere informieren, sich Fotos oder die Endstände ansehen möchte, die Ausschreibung kommender Turniere

einsehen oder einfach nur einen Blick auf das Jugendschach in Niedersachsen werfen will, der sollte unbedingt einmal die Webseite der Jugendserie <http://www.Jugendserie.de> besuchen. Um direkt zu den Ergebnissen und Berichten von der Jugendserie in Badenhausen zu gelangen, kann auch der folgende Link genutzt werden: <http://Badenhausen2006.Jugendserie.de>.

Zum schachlichen Teil:

In der U8 spielten die 6 TeilnehmerInnen ein doppelründiges Rundenturnier um den Titel. Jan Oleskow (TV Arbergen) verlor nur die allerletzte Partie und gewann souverän den Siegerpokal mit sensationellen drei Punkten Vorsprung vor dem Zweitplatzierten, Simon Wellnitz vom SK Goslar. Es folgten gleich drei SpielerInnen punktgleich, von denen Till Busche (SK Lehrte) durch die bessere Feinwertung am Ende die Nase vorn hatte. Bestes Mädchen wurde Anna-Katharina Volesky vom AV Ahlen.

Auch der Sieger der U9 kommt aus Arbergen. Jonas Marach setzte sich vor seinem Vereinskollegen Iouri Petrov durch. Auf dem dritten Platz folgte Sylvain Dorn vom MTV Ilten. Das beste Mädchen, Luise Diedrichs (SK Hermannsburg) folgte auf dem vierten Platz.

In der U10 gewann der Goslarer Ino Ernst mit blütenweißer Weste und deutlichem Vorsprung vor Fabio Rogner aus Wolfenbüttel. Dritter wurde Jonathan Roßberg (SK Lehrte).

Die U12 scheint ganz deutlich die Parade-Altersklasse des Bezirk 3 zu sein. In dem 14-köpfigen Feld befand sich nur ein Spieler aus einem anderen Bezirk. Somit war es nicht weiter erstaunlich, dass das Siegertreppchen ausschließlich von Spielern aus Süd-Niedersachsen



# Jugendserie in Badenhausen



## Turnierbericht

### 56 Jugendliche bei Jugendserie in Badenhausen

besetzt war. Torben Wellnitz (SK Goslar) erholte sich von einer frühen Niederlage gegen den späteren Dritten und konnte den Siegerpokal in Empfang nehmen. Auf den Plätzen folgten Nils Schwörer (SK Bad Harzburg) und Hendrik Naasner (SC Bad Salzdetfurth). Als bestes Mädchen wurde Franziska Domeier (SK Duderstadt) geehrt.

In der U14 konnte sich Philip Rosenstock (Plesse Bovenden) relativ ungefährdet durchsetzen und verwies Cornelia Elborg (SK Duderstadt) und Justis Timm aus Braunschweig auf die Plätze. Cornelia setzte sich dabei dank besserer Feinwertung durch und wurde zugleich bestes Mädchen der U14.

In der U16 ließ Elina Klink (ES Göttingen) ihren männlichen Konkurrenten keine Chance und konnte somit nicht nur über den Siegerpokal, sondern auch über die Auszeichnung als bestes Mädchen der U16 freuen. Auf den zweiten Platz konnte sich Sebastian Kannenberg aus Bad Gandersheim vorschieben, der - ganz im Stile eines Gentleman - nur gegen Elina die Waffen strecken musste. Dritter wurde Alexander Volesky aus Ahlen.

Das Veteranen-Turnier wurde wiederum als Chess960-Turnier ausgetragen. Dabei wird nicht mit der gewöhnlichen Grundstellung des ?Normalschachs? gestartet, sondern es wird die Anfangsposition der Grundreihe vor der Partie ausgelost. Durch die 960 möglichen Startpositionen erhält die Schachpartie noch mehr Facetten und Möglichkeiten als es schon beim ?Normalschach? der Fall ist. Den größten Überblick konnte dabei Klaus Elborg (SK Duderstadt) bewahren und das Turnier vor Nikolai Gaier (SC Vahr) und Timo Holloway (SV Osterode-Südharz) gewinnen.

*(Alexander Markgraf [KAUFMANNSSUND] Benjamin Lönnhardt)*